



Foto: Stefan Polte

Veranstaltung Nr. 2022-64

# Gewässerschutz – Den Systemvorteil Ökolandbau nutzen

## Dienstag, 29. November 2022, 13:30 bis 18:15 Uhr, Kammerhalle auf dem Norla-Gelände, Rendsburg

Auf die Fläche bezogener Tierbesatz und Verzicht auf mineralisch-synthetische Dünge- und Pflanzenschutzmittel sind die wichtigen Elemente, die das System Ökolandbau gewässerschonend machen. Allerdings ist Stickstoff im Ökolandbau dadurch in besonderem Maße Mangelfaktor. Umso wichtiger ist es, dass die Bewirtschaftungsmaßnahmen mit besonderer Umsicht durchgeführt werden, damit wertvolle Nährstoffe nicht verloren gehen. Mit Blick auf die vielen Vorteile des Ökolandbaus für den Gewässerschutz sprachen sich der Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e. V. (BDEW), der Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches e. V. (DVGW) und der Verband kommunaler Unternehmen e. V. (VKU) in einer gemeinsamen Information im Mai 2021 für eine Ausweitung der ökologischen Landwirtschaft in Trinkwasserschutz- und Trinkwassereinzugsgebieten aus.

Die Tagung zeigt den fachlichen Rahmen zum Thema Ökolandbau und Gewässerschutz auf und behandelt im Detail besonders neuralgische Punkte. Landwirte und Landwirtinnen sowie Vertreterinnen und Vertreter aus der Land- und Wasserwirtschaft sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit den Vortragenden das Thema zu beleuchten und zu diskutieren.

Die Veranstaltung wird vom Netzwerk Ökolandbau Schleswig-Holstein, der LVÖ, initiiert und mit Unterstützung des Ministeriums für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein (MLLEV) und des Bildungszentrums für Natur, Umwelt und ländliche Räume (BNUR) durchgeführt.

### Programm

- 13:30 Uhr Begrüßung**  
Ida Herzberg, Netzwerk Ökolandbau Schleswig-Holstein
- 13:35 Uhr Grußwort**  
Dr. Johannes Oelerich, Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur (MEKUN), Abteilungsleiter Wasserwirtschaft, Boden- und Küstenschutz
- 13:45 Uhr Die Entwicklung der Belastung des Grundwassers mit Nitrat und Pflanzenschutzmitteln, Ursachen und Gegenmaßnahmen**  
Dr. Frank Steinmann, Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR), Abteilung 4 Gewässer

- 14:10 Uhr Stickstoff – Im Öko-Betrieb besonders wertvoll**  
Dr. Ralf Loges, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU), Fachgebiet Grünland und Futterbau/Ökologischer Landbau
- 14:35 Uhr Trinkwasserschutz und Ökolandbau**  
Godehard Hennies, Wasserverbandstag e. V., Hannover
- 15:00 Uhr Gewässerschonendes Management von Leguminosen-Stickstoff**  
Hanna Jakubczak, INGUS - Ingenieurdienst Umweltschutz GmbH, Nortorf
- 15:25 Uhr Kaffeepause**
- 16:15 Uhr Reduzierung von Nährstoffausträgen aus der Freilandhaltung von Legehennen**  
Frauke Deerberg, Universität Kassel/Witzenhausen, Fachgebiet Ökologischer Land- und Pflanzenbau
- 16:40 Uhr Wassergut Canitz – Erfolgreiche Kooperation von Ökolandbau und Wasserwirtschaft**  
Dr. Bernhard Wagner, Wassergut Canitz GmbH
- 17:05 Uhr Wie können wir den Systemvorteil Ökolandbau noch besser nutzen? Diskussionsrunde**
- Dr. Ralf Loges, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU), Fachgebiet Grünland und Futterbau/Ökologischer Landbau
  - Hans-Heinrich Gloy, Landesverband der Wasser- und Bodenverbände Schleswig-Holstein
  - Dr. Bernhard Wagner, Wassergut Canitz GmbH
  - Godehard Hennies, Wasserverbandstag e. V., Hannover
  - N. N.
- 18:00 Uhr Abschluss**  
Ida Herzberg
- 18:15 Uhr Ende der Tagung**

**Moderation:** Dr. Tanja Busse, Autorin und Moderatorin, Hamburg



unterstützt vom



# Organisatorische Hinweise

## Veranstalter

Netzwerk Ökolandbau Schleswig-Holstein, Projekt der Landesvereinigung Ökologischer Landbau Schleswig-Holstein und Hamburg e. V. (LVÖ)

**Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Für die Verpflegung fällt pro teilnehmender Person ein Unkostenbetrag von 12 € an.**

## Tagungsort

Halle der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein auf dem NORLA-Messegelände, Grüner Kamp 15-17, 24768 Rendsburg

## Anreise

### Per Bus und Bahn

Anreise zum Bahnhof Rendsburg,  
Weiterfahrt mit der Buslinie 796, 762, 16, 14  
bis zur Haltestelle „DEULA“

### Per Auto

**Anfahrt von Norden und Süden** über die A7 Hamburg/Flensburg.  
Ab dem Autobahnkreuz Rendsburg bitte der Beschilderung „Messe“ folgen.

**Anfahrt von Osten** über die A 210 Kiel/Rendsburg. Ab dem Autobahnkreuz Rendsburg bitte der Beschilderung „Messe“ folgen.

**Anfahrt von Westen** über die B 202. Nehmen Sie die Abfahrt Osterrönfeld und folgen Sie der Beschilderung.

### Kontakt für Fragen

Ida Herzberg, T 01517 2879452, info@oekolandbau-sh.net

## Anmeldung

Ihre Anmeldung richten Sie bitte **online** unter Angabe der **Veranstaltungsnummer 2022-64** an das

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume  
des Landes Schleswig-Holstein

Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek

Fax: 04347 704-790

E-Mail: anmeldung@bnur.landsh.de

Online: www.schleswig-holstein.de/bnur

Das Anmeldeformular und die Teilnahmebedingungen finden Sie hier:

➤ Anmeldung: <https://bit.ly/3Mw4g7s>

➤ Teilnahmebedingungen: <https://bit.ly/2KbPQbZ>

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Sie erhalten kurz vor der Veranstaltung die Seminarbestätigung.

## Anmeldeschluss

Bitte melden Sie sich möglichst bis Dienstag, 22. November 2022 an.

## Hinweis für Menschen mit Handicap

Um Ihnen die Teilnahme an unseren Veranstaltungen zu ermöglichen, bieten wir Assistenzfähigkeit an. Bitte setzen Sie sich bei Bedarf telefonisch oder per E-Mail mit uns in Verbindung.

## Programmänderungen

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen bleiben den Veranstaltern vorbehalten.

**Geben Sie dieses Detailprogramm bitte an Interessierte weiter.**

**Es gilt die aktuelle Corona-Bekämpfungsverordnung Schleswig-Holsteins.**



norddeutsch  
und nachhaltig  
Bildung gestaltet Zukunft

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein  
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek | T 04347 704-780 | F 04347 704-790 |  
[www.schleswig-holstein.de/bnur](http://www.schleswig-holstein.de/bnur)